5.2 - Kontrolle des Motorölstandes

---

1) Wo zu finden?

- **Ölmessstab (Peilstab)** im Motorraum, meist mit gelbem oder rotem Griff gekennzeichnet.
- **Öleinfülldeckel** in der Nähe des Zylinderkopfes, gekennzeichnet mit Ölkannensymbol.

---

2) Wie kontrollieren?

1. Fahrzeug eben abstellen, Motor abstellen und kurz warten (damit Öl zurückläuft).
2. Ölmessstab herausziehen, mit sauberem Tuch abwischen.
3. Peilstab erneut vollständig einstecken und wieder herausziehen.
4. Ölstand ablesen: Muss sich zwischen **MIN**- und **MAX**-Markierung befinden.
5. Ölfarbe kontrollieren: normal ist **hell- bis dunkelbraun**; grau oder milchig = möglicher Defekt (z. B. Wasser im Öl).

---

3) Typische Fehler/Mängel

- Ölstand unter „MIN“ → Schmiermangel, Gefahr von Motorschäden.
- Öl über „MAX“ → Gefahr von Schaum, Undichtigkeiten, Motorschäden.
- Falsche Farbe (milchig, schwarz mit Spänen) → Hinweis auf Defekt.

---

4) Warten oder reparieren

- Nur **zugelassenes Motoröl** nachfüllen (Herstellerangaben beachten)
- Bei zu hohem Ölstand: Öl ablassen oder in der Werkstatt korrigieren lassen.
- Bei auffälliger Ölverfärbung oder Ölverlust → Werkstatt.

Prüfungskern – in einem Satz

„Ich ziehe den Peilstab, reinige ihn, stecke ihn erneut ein und prüfe, dass der Ölstand zwischen MIN und MAX liegt – bei Abweichung mit dem richtigen Öl auffüllen oder Werkstatt informieren.“

Optional: Kurz-Checkliste zum Abhaken

- [ ] Fahrzeug eben abgestellt, Motor aus
- [ ] Peilstab abgewischt und erneut eingesteckt
- [ ] Ölstand zwischen MIN und MAX
- [ ] Öl sauber, richtige Farbe
- [ ] Abweichung → Öl nachfüllen oder Werkstatt

Nutzen & Kontrollintervall

Nutzen: Ausreichender Ölstand schützt vor Motorschäden, sichert lange Lebensdauer des Motors und zuverlässigen Betrieb.

Empfehlung: Kontrolle **wöchentlich** oder vor längeren Fahrten; bei älteren Fahrzeugen oder erkennbaren Ölverlusten häufiger.

Revision #2
Created 2025-09-27 13:32:14 UTC by joachimeling
Updated 2025-09-28 18:25:33 UTC by joachimeling